

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

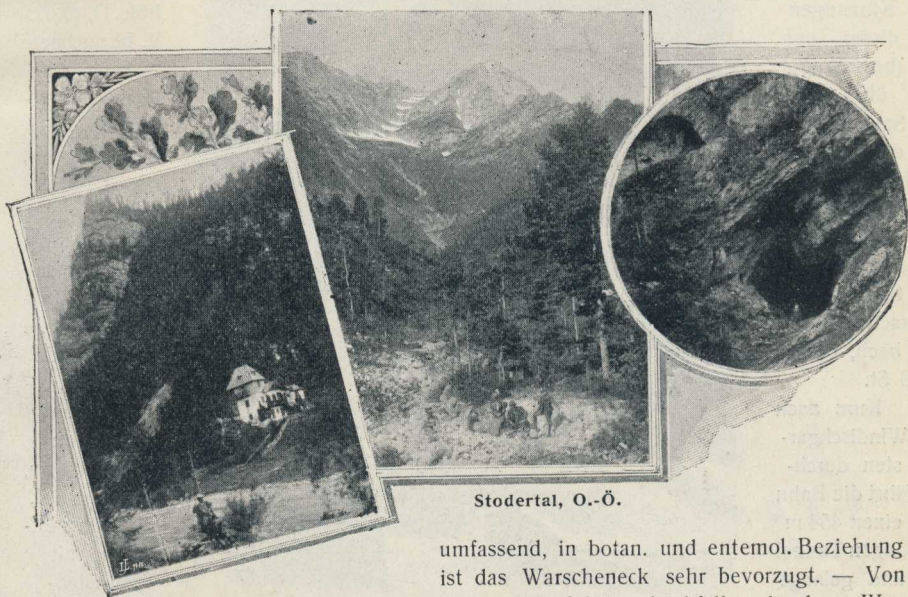
### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

über die Felsen. — Der bezeichnete Weg setzt sich mäßig ansteigend fort zu dem zwischen Schwarzberg und Warscheneck recht hübsch eingebetteten Gleinkersee, 807 m, (beim Seebauer Erfrischungen und Kähne), nach Windischgarsten, 1½ St.; vom Gleinkersee kann man auch auf bez. Wege in ziemlich gleicher Höhe die Wanderung nach Spital am Pyhrn fortsetzen, 1½ St. —

Das **Warscheneck**, 2386 m, die höchste Erhebung im n.-ö. Teil des Todten Gebirges, erreicht man von Vorderstoder über die Zellerhütte des Ö. T.-K. auf der Lagelsbergeralm unschwierig in 6 St.; der Rundblick vom Gipfel ist außerordentlich lohnend und



Stodertal, O.-Ö.

umfassend, in botan. und entomol. Beziehung ist das Warscheneck sehr bevorzugt. — Von Roßleithen führt gleichfalls ein bez. Weg zum Schutzhaus des Ö. T.-K. auf der Stofferalm und über Speikwiese und Todtenmann in 6 St. zum Gipfel.

Die Bahn führt nun weiter der Teichl entlang zur (73 km) Station **St. Pankraz**, ca. 520 m, Pfarrdorf mit gotischer Kirche und Gasthaus; (von Pankraz bez. Fußweg durch Wald nach Windischgarsten, 2½ St.), dann auf 180 m langer Brücke über die Teichl zur (78 km) Station **Pießling**, 573 m (von hier über Vorder- nach Hinterstoder, 3½ St.) und zur (82 km) Station **Roßleithen**, 588 m, nun weitet sich das Tal wesentlich, die Bahn beschreibt im Talbecken eine Kurve und erreicht (85 km) die Station Windischgarsten. — Der sehr hübsch gelegene, von mächtigen Bergzügen umrahmte Ort, befindet sich 10 Min. von der Bahn.

**Windischgarsten**, 613 m, ist eine vielbesuchte Sommerfrische mit mehreren Gasthöfen, Bädern und Schwimmschule, D. Ö. A.-V. und Ö. T.-K. Beliebte Ausflüge (Wege bez.): Wuhrbauerkogl, 858 m, ¾ St. — Über Gleinkersee, 1½ St., zum Pießlingursprung, 2 St. Von hier über Vorder- nach Hinterstoder, 2½ St. — Fahrstraße von Windischgarsten nach Hinterstoder, 3½ St. — Bergtouren: Hoher Nock, 1961 m, 4½ St.: durch den Rettenbach und Buttergraben dem Jagdsteige folgend zum Gipfel. Warscheneck (2386 m), 6—6½ St.: über Gleinkersee zum Schutzhaus auf der Stofferalm, 3½ St., und über Speikwiese und